

153/J XXV. GP

Eingelangt am 22.11.2013

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Mario Kunasek, Axel Kassegger
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport

betreffend zahlreiche, schwerwiegende Mängel in der neuen ASKÖ-Halle in Graz-Eggenberg

Für über 10 Millionen wurde die ASKÖ-Halle in Graz-Eggenberg neu errichtet (Halle A) bzw. die Halle B saniert. Alleine die Sanierung schlug mit EUR 630.000 zu Buche. Trotz hoher Baukosten passierten beim Neubau zahlreiche, teilweise gravierende Fehler, mit denen die Sportler nun zu kämpfen haben. So wurde beispielsweise bei der Errichtung im Hallenbereich auf Steckdosen vergessen und die Tonanlage zu schwach konzipiert. In der sanierten Halle B fehlen Lämpchen in der Anzeigetafel und die Beleuchtung ist unzureichend. Diese Mängel sollen laut ASKÖ-Geschäftsführer Kurt Perner während des laufenden Betriebes saniert werden.

Arge Mängel gibt es auch im Bereich des Mitteltraktes, also zwischen den beiden Hallen, wo sich Kabinen (für die B-Halle) oder auch der Kraftraum befinden. Der Zustand ist desolat: Putz und Fliesen brechen aus, die Sanitäranlagen entsprechen nicht einmal dem Standard ehemaliger Ostblock-Anlagen und die Überdachung der Außentribüne ist undicht. Der Kraftraum wurde von den Kraftdreikämpfern in Eigenregie saniert. „Die Sanierung des Mitteltraktes wird im nächsten Jahr über die Bühne gehen“, verspricht Widmann, die Finanzierung der notwendigen 3,8 Millionen Euro steht über eine Drittfinanzierung von Bund, Land und Stadt. In diesem Bereich werden auch die Indoorlaufbahn sowie eine Sprunganlage für das kommende Bundesleistungszentrum der Leichtathleten angesiedelt sein. Zudem ist eine Neugestaltung des Vorplatzes angedacht. (Quelle: <http://www.kleinezeitung.at/sport/mehrsport/3471986/neu-gebaut-trotzdem-broeckelt.story>)

Im Zuge dieser Sanierung soll auch die Beleuchtung am Kunstrasenplatz verbessert werden.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

ANFRAGE:

1. Wie hoch waren die Gesamtkosten für den Neubau der Halle A?
2. Wie hoch war der Anteil des Bundes an diesen Baukosten?
3. Wie hoch waren die Gesamtkosten für die Sanierung der Halle B?
4. Wie hoch war der Anteil des Bundes an diesen Baukosten?
5. Sind Ihnen die Mängel bzw. Fehler, die im Zuge des Neubaus, bzw. der Sanierung passiert sind, bekannt?
6. Gab es Seitens des Bundes eine laufende Baukontrolle?
7. Wenn ja, wie stellte sich diese Kontrolle im Detail dar?
8. Wenn nein, warum nicht?
9. Wie hoch bewerten Sie aus heutiger Sicht die Kosten für die Sanierung des Mitteltraktes?